

# Willkommen in der Schwyzer Regierung

Autor(en): **Oechslin, Stephan**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Wasser- und Energiewirtschaft = Cours d'eau et énergie**

Band (Jahr): **50 (1958)**

Heft 8-9

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-921907>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## WILLKOMM DER SCHWYZER REGIERUNG

Volk und Regierung des Standes Schwyz freuen sich, den Schweizerischen Wasserwirtschaftsverband zu seiner diesjährigen Hauptversammlung in Brunnen begrüßen zu dürfen.

Ihre Exkursion wird Sie in diesem Jahr in den Kanton Uri führen, und das Thema Ihres Sonderheftes berührt zur Hauptsache ebenfalls mehr unsere Nachbarkantone. Das will indessen keineswegs heißen, daß der Kanton Schwyz nur in geringem Maß an wasserwirtschaftlichen Problemen interessiert sei. Unsere geographische Lage im Voralpengebiet, zwischen Zürichsee und Vierwaldstättersee, zwischen Limmat und Reuß, bringt es viel mehr mit sich, daß uns die vielfältigen Aspekte der Wasserwirtschaft dauernd in hohem Maße beschäftigen.

Die geschichtliche Entwicklung unseres Verfassungslebens hat es mit sich gebracht, daß ein großer Teil der wasserwirtschaftlichen Aufgaben den Bezirken, die als selbständige Gebietskörperschaften aus dem ehemals herrschenden alten Land Schwyz und den ehemaligen Untertanengebieten hervorgingen, zugefallen sind. So steht vor allem die Verfügung über die Wasserkraftnutzung an den öffentlichen Flüssen den Bezirken zu; der Kanton hat lediglich die Oberaufsicht. Die Konzessionen für die beiden großen Kraftwerke im Wägital und am Etzel wurden von den zuständigen Bezirken erteilt. So ist heute der Bezirk Schwyz im Begriffe, die Ausnützung der Muotawasserkräfte zu verwirklichen. Und an der Sihl geht der Bezirk Höfe daran, ebenfalls ein Eigenwerk zu bauen.

Den Bezirken fällt aber auch die Aufgabe zu, den Wasserbau administrativ durchzuführen und finanziell zu unterstützen. Daß auf diesem Gebiet auch dem Kanton reiche Verwaltungsarbeit und erhebliche finanzielle Aufwendungen erwachsen, ist unvermeidlich. Bedeutende Aufgaben wird uns auch der dringend notwendige Schutz unserer Gewässer vor Verunreinigung zu lösen geben.

Unsere Gewässer vermitteln indessen nicht nur wirtschaftliche Einkünfte, noch verursachen sie nicht nur finanzielle Aufwendungen: sie schenken dem Menschen auch Schönheit, Freude und Erholung. Wir hoffen gerne, daß Sie diese annehmliche Seite in eindrucklicher Weise an Ihrem Tagungsort erleben mögen. Der Regierungsrat des Kantons Schwyz wünscht Ihnen am Gelände des Vierwaldstättersees eine Reihe schöner und angenehmer Stunden, deren leuchtende Eindrücke Sie für lange Zeit zu Ihren täglichen Aufgaben und Pflichten und in Ihre heimatlichen Stuben und Arbeitsstätten begleiten mögen.

Baudepartement des Kantons Schwyz

Stephan Oechslin

Regierungsrat



Blick von Brunnen auf den Urnersee — den südlichen Arm des Vierwaldstättersees — mit Urirotstock und Bauenstöcken (Photo Franz Odermatt, Brunnen)



Im Einzugsgebiet der Reuß: Hüfifirn, Quellgletscher des Kärstelenbaches im Maderanertal  
(Photo O. Pfeifer, Luzern)